



Modul	Förderung von Lernenden mit unterschiedlichen Lern- und Leistungsvoraussetzungen (EDU 3)
Semester	4. Semester (6. Semester beim Zwischeneinstieg)
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Alle zwei Jahre
Arbeitsaufwand	5 ECTS / 150 Lernstunden
Aufteilung	Obligatorischer Präsenzunterricht 28 Stunden Selbststudium / Qualifikationsverfahren 122 Stunden

Lernangebot	<p>Ausgehend vom in den erziehungswissenschaftlichen, psychologischen und soziologischen Basis- und Aufbaumodulen erworbenen Wissen widmet sich das vorliegende Modul der Förderung von Lernenden in der Berufsbildung. Dabei werden sowohl Lernende mit erschwerter Lern- und Lebenssituation als auch solche mit besonderen Begabungen und Talenten fokussiert. Unter einem interdisziplinären Blickwinkel werden bedeutsame theoretische, gesetzliche und strukturelle Grundlagen, bildungspolitische Fragestellungen sowie Fördermassnahmen diskutiert (Beispiel: Lernförderung in der Berufsbildung).</p> <p>Studierende kennen beispielsweise Konzepte und Modelle aus der Forschung zu Lernschwierigkeiten und Lernbehinderungen und sind in der Lage, aktuelle Debatten dazu in verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen sowie deren Relevanz für den Kontext der Berufsbildung zu erkennen und analysieren. Sie sind mit gesetzlichen und strukturellen Rahmenbedingungen der Förderung von Lernenden mit Lernschwierigkeiten und Lernbehinderungen ebenso vertraut wie mit konkreten Umsetzungsbeispielen in den verschiedenen Lernorten in der Berufsbildung. Sie können konzeptionelle Fragen der Inklusion wissenschaftlich fundiert diskutieren, aufgrund des Forschungsstands Desiderate und Herausforderungen definieren und entsprechende Forschungsfragen formulieren. Dabei wägen sie psychologische, pädagogische, soziale und ethische Überlegungen ebenso ab wie Nachhaltigkeitsfragen, die sich für die Förderung von Lernenden mit Lernschwierigkeiten und Lernbehinderungen in der Berufsbildung stellen.</p> <p>Im Rahmen des Qualifikationsverfahrens befassen sich die Studierenden mit Fragestellungen, die in direktem Zusammenhang mit den Inhalten des Moduls stehen und die sie durch eigene Rechercharbeiten vertiefen.</p>
Lernziele und Kompetenzen	<p>Wissen:</p> <ul style="list-style-type: none">Die Studierenden kennen die Situation von Jugendlichen mit erschwerter Lern- und Lebenssituation, kennen die Herausforderungen, die sie antreffen, und wissen um die Massnahmen,



	<p>mit denen sie im Berufsbildungssystem gefördert werden können.</p> <ul style="list-style-type: none">• Sie kennen unterschiedliche Formen von Talent und Begabung im Kontext der Berufsbildung und wissen, wie besonders talentierte Jugendliche in der Berufsbildung gefördert werden können.• Sie kennen die gesetzlichen Grundlagen bezüglich der Förderung von Lernenden mit unterschiedlichen Lern- und Leistungsvoraussetzungen in der Berufsbildung. <p>Verstehen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verstehen die theoretischen und konzeptionellen Grundlagen der Förderung von Jugendlichen mit erschwerter Lern- oder Lebenssituation sowie besonderen Talenten. Dank dem in den erziehungswissenschaftlichen, soziologischen und psychologischen Basis- und Aufbaumodulen erworbenen Wissen können sie Herausforderungen und notwendige Fördermassnahmen adäquat begründen. <p>Fähigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden sind in der Lage, in einem interdisziplinären Kontext Lösungsvorschläge zu formulieren, die auf die Förderung von Jugendlichen mit unterschiedlichen Lern- und Leistungsvoraussetzungen im Berufsbildungssystem abzielen.• Sie lassen psychologische, pädagogische, soziale, ökonomische und ethische Aspekte in ihre diesbezüglichen Überlegungen einfließen.
Bereiche Themen: Inhalte	<p>1. Förderung von Lernenden mit erschwerter Lern- oder Lebenssituation</p> <ul style="list-style-type: none">• Definitionen und Ursachenmodelle für Lernschwierigkeiten• Inklusionsleistung der Berufsbildung: Gesetzliche und strukturelle Grundlagen• Inklusive Pädagogik im Kontext der Berufsbildung: Theoretische Grundlagen, Möglichkeiten und Grenzen• Begleitung von Lernenden mit erschwerter Lern- oder Lebenssituation in der beruflichen Grundbildung <p>2. Förderung von talentierten Lernenden</p> <ul style="list-style-type: none">• Begabung, Talent und Expertise im Kontext der Berufsbildung• Konzepte und Modelle aus der Begabungs- und Expertiseforschung• Gesetzliche und strukturelle Grundlagen sowie Beispiele der Talentförderung in der Berufsbildung• Förderung von Talenten aus Sicht von Lehrbetrieben
Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung mit Diskussionen und Gruppenarbeiten Projektarbeit Individuelles und begleitetes Selbststudium
Vorbereitende Module	Module der Stufen 1 und 2



Prüfungsverfahren	Die möglichen Formen des Leistungsnachweises sind in der Studienverordnung festgehalten. Die vorgesehene Form des Leistungsnachweises des jeweiligen Moduls wird zum Modulbeginn bekanntgegeben.
Anschlussmodule	Masterarbeit